

Geltungsbereich der Überprüfung als Werkstoffhersteller nach DGRL 2014/68/EU bzw. dem deutschen Regelwerk (AD2000-W0/TRD 100)

Anlage zum Zertifikat: 71 201 21 QWZ 002 und 71 202 21 QWZ 002

Name: Saarstahl AG		Werk: Neunkirchen		Nationalität: D	Datum: 2023-06-13 Rev.: 5	Blatt-Nr.: 1 von 4	Name / Stempel: SGS-TÜV Saar GmbH 									
Ort: Neunkirchen		Werkstoffbezeichnung: S235JR		Lieferzustand: +N	Prüfgrundlagen: DGRL 2014/68/EU	Art: 9a	Nr.: 9d									
lfd. Nr.	Prüfgegenstand / Erzeugnisform	Dicke (mm)	Abmessungen	Durchmesser (mm)	Länge max. l = s	Werkstoffbezeichnung	Werkstoffspezifikation	Werkstoff-Nr.	Art	Nr.	Bemerkungen					
												von 3a	bis 3b	von 4a	bis 4b	von 5a
1	2	3a	3b	4a	4b	5a	5b	6	7a	7b	8	9a	9b	9c	9d	10

Die Verwendung der Werkstoffe gemäß Druckgeräterichtlinie 2014/68/EU ist gebunden an die Veröffentlichung in harmonisierten europäischen Normen oder an die Qualifizierung über eine europäische Werkstoffzulassung oder über ein Einzelgutachten. Der Nachweis der Festlegung und Grenzen des jeweiligen Regelwerks bzw. der Druckgeräterichtlinie zu beachten.

Stabstahl																
Rund																
4-kant	16			70												
6-kant	14			70												
Flach	15			70												
Breite	50			152												
Dicke	5			35												
Draht																
Rund	5,5			55												
4-kant	14			40												
6-kant	15			47,5												

Erläuterung


* A = Lösungsgewälzt u. abgeschreckt
 L = Lösungsgewälzt
 N = Normalgewälzt
 S = Spannungsarm gewälzt
 TM = Thermomechanisch behandelt
 U = Ungewälzt

V = Vergütet
 CR = Temperaturgeregelte warmumgeformt
 G = Weichgewälzt

a = Werkstoffbezeichnung
 b = Lieferzustand
 c = Prüfgegenstand
 d = Abmessungen in den Techn. Regeln
 e = Gewicht in den Technischen Regeln
 f = Nr. der Technischen Regeln

Geltungsbereich der Überprüfung als Werkstoffhersteller nach DGRL 2014/68/EU bzw. dem deutschen Regelwerk (AD2000-W0/TRD 100)

Anlage zum Zertifikat: 71 201 21 QWZ 002 und 71 202 21 QWZ 002

Name: Saarstahl AG		Hersteller		Werk		Nationalität		Datum		Blatt-Nr.		Name / Stempel	
Ort: Neunkirchen		Neunkirchen		Neunkirchen		D		2023-06-13 Rev.: 5		2 von 4		SGS-TÜV Saar GmbH 	
lfd. Nr.	Prüfgegenstand Erzeugnisform	Abmessungen		Durchmesser (mm)	Länge max. l = s	Werkstoff- bezeichnung	Werkstoff- Spezifikation	Liefer- zustand Kurzzzeichen	Prüfgrundlagen Techn. Regeln	Bemerkungen			
		von	bis								von	bis	
1		3a	3b	4a	5a	6	7a	8	9a	9c	9d	10	

Die Verwendung der Werkstoffe gemäß Druckgeräterichtlinie 2014/68/EU ist gebunden an die Veröffentlichung in harmonisierten europäischen Normen oder an die Qualifizierung über eine europäische Werkstoffzulassung oder über ein Einzelgutachten. Der Nachweis der Fertigungssicherheit ist damit auch für äquivalente Werkstoffe nach anderen Normen (z.B. BS, AFNOR, ASME) geführt. Bei der Verwendung der Werkstoffe nach Spalte 6 bis 8 sind die Festlegungen und Grenzen des jeweiligen Regelwerks bzw. der Druckgeräterichtlinie zu beachten.

Stabstahl													
Rund	16	70											
4-kant	14	70											
6-kant	15	70											
Flach													
Breite	50	152											
Dicke	5	35											
Draht													
Rund	5,5	55											
4-kant	14	40											
6-kant	15	47,5											

Erläuterung

- * A = Lösungsgeglüht u. abgeschreckt
- L = Lösungsgeglüht
- N = Normalgeglüht
- S = Spannungsarm geglüht
- TM = Thermomechanisch behandelt
- U = Ungeglüht

V = Vergütet
CR = Temperaturerregt warmumgeformt
(controlled rolled)
G = Weichgeglüht

a = Werkstoffbezeichnung
b = Lieferzustand
c = Prüfgegenstand
d = Abmessungen in den Techn. Regeln
e = Gewicht in den Technischen Regeln
f = Nr. der Technischen Regeln



Geltungsbereich der Überprüfung als Werkstoffhersteller nach DGRL 2014/68/EU bzw. dem deutschen Regelwerk (AD2000-W0/TRD 100)

Anlage zum Zertifikat: 71 201 21 QWZ 002 und 71 202 21 QWZ 002

Name:	Saarstahl AG	Hersteller	Weik		Neunkirchen	Nationalität	D	Datum	2023-06-13 Rev.: 5	Blatt-Nr.	3 von 4	Name / Stempel	SGS-TÜV Saar GmbH
Ort:	Neunkirchen	Abmessungen		Werkstoffbezeichnung		Werkstoff-Spezifikation		Prüfgrundlagen Techn. Regeln		Bemerkungen			
lfd. Nr.	Prüfgegenstand Erzeugnisform	Dicke (mm)	Länge max. l = s		Werkstoff-Nr.		Lieferzustand Kurzzeichen						
1	von 3a	bis 3b	von 4a	bis 4b	Art 7a	Nr. 7b	Art 9a	Nr. 9b	Art 9c	Nr. 9d			

Die Verwendung der Werkstoffe gemäß Druckgeräterichtlinie 2014/68/EU ist gebunden an die Veröffentlichung in harmonisierten europäischen Normen oder an die Qualifizierung über eine europäische Werkstoffzulassung oder über ein Einzelgutachten. Der Nachweis der Fertigungssicherheit ist damit auch für äquivalente Werkstoffe nach anderen Normen (z.B. BS, AFNOR, ASME) geführt. Bei der Verwendung der Werkstoffe nach Spalte 6 bis 8 sind die Festlegungen und Grenzen des jeweiligen Regelwerks bzw. der Druckgeräterichtlinie zu beachten.

Stabstahl	Durchmesser (mm)	Abmessungen	Werkstoffbezeichnung	Werkstoff-Nr.	EN 10273	DGR	Art	Nr.	Art	Nr.	Art	Nr.	Art	Nr.
Rund	16		P235GH	6										
4-kant	14		P250GH	6										
6-kant	15		P265GH	6										
Flach	50		P295GH	6										
Breite	5		P355GH	6										
Dicke	5		P275NH	6										
Draht	5,5		P355NH	6										
Rund	14		P460NH	6										
4-kant	15		P355QH	6										
6-kant	47,5													

- Erläuterung**
- * A = Lösungsgeglüht u. abgeschreckt
 - L = Lösungsgeglüht
 - N = Normalgeglüht
 - S = Spannungsarm geglüht
 - TM = Thermomechanisch behandelt
 - U = Ungeglüht

- V = Vergütet
- CR = Temperaturerregt warmumgeformt (controlled rolled)
- G = Weichgeglüht

- a = Werkstoffbezeichnung
- b = Lieferzustand
- c = Prüfgegenstand
- d = Abmessungen in den Techn. Regeln
- e = Gewicht in den Technischen Regeln
- f = Nr. der Technischen Regeln



Geltungsbereich der Überprüfung als Werkstoffhersteller nach DGRL 2014/68/EU bzw. dem deutschen Regelwerk (AD2000-W0/TRD 100)

Anlage zum Zertifikat: 71 201 21 QWZ 002 und 71 202 21 QWZ 002

Name: Saarstahl AG		Hersteller		Werk		Nationalität		Datum		Blatt-Nr.		Name / Stempel				
Ort: Neunkirchen		Neunkirchen		Neunkirchen		D		2023-06-13 Rev.: 5		4 von 4		SGS-TÜV Saar GmbH 				
lfd. Nr.	Prüfgegenstand Erzeugnisform	Abmessungen		Durchmesser (mm)	Länge max. l = s	Werkstoffbezeichnung	Werkstoff-Spezifikation	Lieferzustand Kurzzeichen	Prüfgrundlagen Techn. Regeln	Bemerkungen						
		von	bis								von	bis	Art	Nr.	Art	Nr.
1	2	3a	3b	4a	4b	5a	5b	6	7a	7b	8	9a	9b	9c	9d	10

Die Verwendung der Werkstoffe gemäß Druckgeräterichtlinie 2014/68/EU ist gebunden an die Veröffentlichung in harmonisierten europäischen Normen oder an die Qualifizierung über eine europäische Werkstoffzulassung oder über ein Einzelgutachten. Der Nachweis der Fertigungssicherheit ist damit auch für äquivalente Werkstoffe nach anderen Normen (z.B. BS, AFNOR, ASME) geführt. Bei der Verwendung der Werkstoffe nach Spalte 6 bis 8 sind die Festlegungen und Grenzen des jeweiligen Regelwerks bzw. der Druckgeräterichtlinie zu beachten.

Stabstahl	16	70	19MnB4	EN 10269	DGRL	2014/68/EU	AD 2000	W7/W13
Rund	16	70	19MnB4					
4-kant	14	70	C35E					
6-kant	15	70	C45E					
Flach			35B2					
Breite	50	152	20Mn5					
Dicke	5	35	25CrMo4					
			42CrMo4					
Draht			42CrMo5-6					
Rund	5,5	55	40CrMoV4-6					
4-kant	14	40	21CrMoV5-7					
6-kant	15	47,5	34CrNiMo6					

- Erläuterung**
- * A = Lösungsgeglüht u. abgeschreckt
 - L = Lösungsgeglüht
 - N = Normalgeglüht
 - S = Spannungsarm geglüht
 - TM = Thermomechanisch behandelt
 - U = Ungeglüht

- V = Vergütet
- CR = Temperaturerregt warmumgeformt (controlled rolled)
- G = Weichgeglüht

- a = Werkstoffbezeichnung
- b = Lieferzustand
- c = Prüfgegenstand
- d = Abmessungen in den Techn. Regeln
- e = Gewicht in den Technischen Regeln
- f = Nr. der Technischen Regeln